Vorwort Unternehmen

Die Fahrschule wurde von meinem Großvater Heinrich Wenger gegründet.
Diese wurde von meiner Mutter bis 2006 weitergeführt und an mich übergeben.

Das Unternehmen ist nach DIN ISO 9001 zertifiziert und nach AZAV zugelassen. Die Zulassung nach AZAV soll trotz der stagnierenden Zahlen von Bildungsgutscheinen in den letzten Jahren aufrechterhalten werden.

Unser Leitbild für die Fahrschule Schmidt Führerscheine und Seminare lautet:

Das Ziel unserer Ausbildung ist die Befähigung unserer Kunden (Agentur für Arbeit; Speditionen im regionalen Bereich; Unternehmen; Fahrschüler) zu sicheren, verantwortungsvollen und umweltbewussten Verkehrsteilnehmern auszubilden und eine sehr hohe Kundenzufriedenheit anzustreben.

Dabei ist das folgende Verkehrsverhalten unserer Kunden Ziel unserer Ausbildung:

- **Fähigkeiten und Fertigkeiten, um ein Fahrzeug auch in schwierigen Verkehrssituationen zu beherrschen**
- **Fähigkeiten und Fertigkeiten zur Wahrnehmung und Kontrolle von Gefahren einschließlich ihrer Vermeidung und Abwehr**
- **Wissen über die Auswirkungen von Fahrfehlern und eine realistische Selbsteinschätzung**
- **Bereitschaft und Fähigkeit zum rücksichtsvollen und partnerschaftlichem Verhalten und das Bewusstsein für die Bedeutung von Emotionen beim Fahren**
- **Verantwortung für Leben und Gesundheit, Umwelt und Eigentum**

Die Unternehmensgrundsätze für uns sind:

Mitarbeiter und Personal

Der Einsatz von qualifiziertem Personal für den Fahrschulunterricht und die Verwaltung wird durch laufende fachliche und pädagogische Fortbildung intern und bei externen Bildungsträgern sichergestellt.
Es werden zusätzlich Fachleute für die Verbesserung des QM-Systems in regelmäßigen Abständen hinzugezogen.

Kunden

Kunde ist jeder Mensch der Interesse an unseren Kursen und Bildungs- Maßnahmen hat.
Dafür gehören insbesondere die Teilnehmer, die Agentur für Arbeit und Unternehmen, die den Teilnehmern im Anschluss an die Aus- und Weiterbildung einen Arbeitsplatz zur Verfügung stellen.

Räumliche und sachliche Ausstattung unseres Fahrschulbetriebes

Die Lernräume (Unterrichtsräume) entsprechen nach Art und Ausstattung modernen erwachsenenpädagogischen und fachlichen Kriterien und sind den Zielgruppen angepasst.
Die genutzten Lern- und Sozialräume und die sanitären Einrichtungen entsprechen den Anforderungen des Fahrlehrergesetzes und der Fahrschüler-Ausbildungsordnung.
Unser Fuhrpark wird laufend auf dem neuesten Stand gehalten und aktualisiert.

Bildungsangebot

Potentielle Lehrgangsteilnehmer erhalten von uns eindeutige Aussagen zur geforderten Eingangsqualifikation bzw. den Lernvoraussetzungen. Sie werden von uns persönlich beraten um ein teilnehmerorientiertes und sachgerechtes Lernen zu ermöglichen.

Bei Angeboten der beruflichen Weiterbildung werden aktuelle Arbeitsmarkt- und berufliche Qualifikations-anforderungen berücksichtigt sowie Praxisorientierung gewährleistet.

Das Lehr- und Lernmaterial entspricht den fachdidaktischen Anforderungen und Standards. Zu den Lern-mittelverlagen besteht ein guter Kontakt. Erwachsenengerechte Lern- und Erfolgskontrollen durch Fragebögen und Arbeitsblätter nach jeder Unterrichtseinheit sichern den Unterrichtserfolg.

Unsere Bildungsangebote sind nach dem SGB III ausgerichtet und vom Arbeitsamt anerkannt.
Wir beobachten die Lage des Arbeitsmarktes und dessen Entwicklung und unterstützen Teilnehmer durch geeignete Vorschläge mit dem erworbenen Wissen einen geeigneten Arbeitsplatz zu bekommen.
Wir überwachen / beobachten die Teilnehmer auch nach dem Abschluss in der Fahrschule und betreuen diese nach Rücksprache in den jeweiligen Betrieben.

Qualität ist unsere Zukunft.

Arbeiten wir also gemeinsam an unserer Zukunft.

Ihr Fahrschule Schmidt Führerscheine und Seminare



_____Sulzbach, 05.05.2026
GF Steffen Schmidt